



Ein Projekt für Mädchen mit Migrationshintergrund

Für interessierte Eltern, Geschwister oder Kinder die am Projekt teilnehmen (wollen)

Inhaltsverzeichnis

1	Was ist PowerGame?	1
2	Was lernen die Mädchen?.....	1
3	Wie läuft das Projekt ab?	1
4	Was ist ein Game Guide genau?	2
5	Wer macht mit?	2
6	Warum ist das Projekt wichtig?	2
	Kontakt	3

1 Was ist PowerGame?

PowerGame ist ein Projekt der Universität Koblenz und des Jugendzentrums „Haus der Offenen Tür“ (HoT). Es hilft Mädchen mit Migrationshintergrund, indem sie gemeinsam Brettspiele spielen. Dabei lernen sie wichtige Dinge, die ihnen in der Schule und im Leben helfen.

2 Was lernen die Mädchen?

- **Besser Probleme lösen:** Bestimmte Spiele helfen dabei, zu planen und schnelle Lösungen zu finden.
- **Besser sprechen:** Beim Spielen erklären die Mädchen Regeln und reden miteinander. Das verbessert ihre Sprachfähigkeiten.
- **Besser zusammenarbeiten:** Die Mädchen lernen, im Team zu spielen, Konflikte zu lösen und Verantwortung zu übernehmen.
- **Andere Kulturen kennenlernen:** Es gibt Spiele aus verschiedenen Ländern, damit die Mädchen mehr über andere Kulturen erfahren.
- **Mehr Selbstvertrauen:** Die Mädchen merken: Ich kann etwas! Das gibt ihnen Mut für die Schule und das Leben.

3 Wie läuft das Projekt ab?

Das Projekt dauert etwa eineinhalb Jahre und besteht aus drei Teilen:

1. Der Anfang (erste 2 Monate)

- Die Betreuerinnen und studentischen Helferinnen lernen, wie man gut mit Spielen arbeitet.
- Es werden passende Brettspiele ausgesucht.
- Die Einrichtungen (wie Schulen oder Jugendzentren) machen mit und lernen das Projekt kennen.

2. Die Spielzeit (Monate 3 bis 12)

- Die Mädchen spielen regelmäßig zusammen in Gruppen.
- Einige Mädchen werden zu Game Guides. Sie erklären die Spiele und helfen den anderen.
- Es gibt Workshops mit Vorbildern, wie zum Beispiel Studierenden, die viel spielen, oder bekannten Personen aus der Welt der Brettspiele. Diese Workshops sind Teil von Projekttagen.

3. Der Rückblick (Monate 6 bis 15)

- Die Betreuer:innen schauen, wie sich die Mädchen entwickelt haben.

- Die Mädchen erzählen, was ihnen gefallen hat und was nicht.
- Alle überlegen gemeinsam: Wie kann das Spielen weitergehen?

4 Was ist ein Game Guide genau?

Ein Game Guide ist ein Mädchen, das sich besonders gut mit einem Spiel auskennt. Sie erklärt anderen, wie das Spiel funktioniert, und hilft, wenn jemand eine Frage hat.

Das bedeutet:

- ✓ Sie kennt die Regeln gut.
- ✓ Sie zeigt den anderen, wie das Spiel gespielt wird.
- ✓ Sie sorgt dafür, dass alle mitmachen können.
- ✓ Sie hilft, wenn es Streit oder Fragen gibt.

Jedes Mädchen kann ein Game Guide werden! Es geht nicht darum, die Beste zu sein – sondern darum, anderen zu helfen und gemeinsam Spaß zu haben.

5 Wer macht mit?

Im Projekt machen viele verschiedene Frauen und Mädchen mit:

- **Stephi vom HoT** ist sehr oft bei den Spielgruppen dabei. Sie spielt mit den Mädchen und hilft bei Fragen und sorgt dafür, dass alle Spaß haben
- **Kerstin Wesely** leitet das HoT in Koblenz-Metternich. Sie kennt sich gut mit der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen aus und Sie hilft Stephanie und den Hilfskräften bei Fragen.
- Die **studentischen Helferinnen Annalisa, Ishita, Lea und Michelle** unterstützen die Spielgruppen. Sie helfen beim Erklären der Spiele und schreiben auch auf, was im Projekt passiert, damit wir später sehen, was wir gelernt haben.
- **Viola und Nina** sind die Projektmitarbeiterinnen. Ihr werdet sie besonders bei den Projekttagen kennenlernen. Sie machen besondere Spiele und Aktionen mit euch.
- **Frau Waburg und Frau Quaiser-Pohl** sind die Projektleiterinnen. Sie haben PowerGame ins Leben gerufen und passen auf, dass alles gut läuft. Sie sind sozusagen der Kopf des ganzen Projekts.
- **Und natürlich ihr – die Mädchen!** Ihr seid der wichtigste Teil des Projekts! Ihr spielt, probiert neue Spiele aus, werdet vielleicht Game Guides und habt gemeinsam Spaß.

6 Warum ist das Projekt wichtig?

- Die Mädchen gewinnen Selbstvertrauen.
- Sie verbessern ihre Fähigkeiten in der Schule und im Alltag.
- Sie knüpfen neue Freundschaften.

PowerGame ist eine tolle Möglichkeit, spielerisch zu lernen und Spaß zu haben!

Kontakt

Bei Fragen könnt Ihr Euch jederzeit an uns wenden:

Prof.in Dr.in Wiebke Waburg

Institut für Pädagogik

FB1 Bildungswissenschaften

Universitätsstr. 1

56070 Koblenz

Tel.: +49 261 287-1856

E-Mail: waburg@uni-koblenz.de

Prof. Dr. Claudia Quaiser-Pohl

Institut für Psychologie

FB1 Bildungswissenschaften

Universitätsstr. 1

56070 Koblenz

Tel.: +49 261 287 1923

E-Mail: quaiser@uni-koblenz.de